

**Firma / Betrieb:**  
**Abteilung:**  
**Arbeitsplatz / Tätigkeit:**

**Zuständiger Arzt:**  
**Unfalltelefon:**  
**Ersthelfer:**

## GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

## Incidin Rapid

Flächendesinfektion / Konzentrat für gewerbliche Desinfektion

Gefahrenauslöser: Propan-2-ol glutaraldehyde Benzalkoniumchlorid Didecyldimethylammoniumchlorid

**Inhaltsstoffe:** 5 % -15 % Kationische Tenside, <5 % Nichtionische Tenside, enthält: Desinfektionsmittel, Duftstoffe

Die folgenden Informationen beziehen sich vor allem auf den Umgang mit unverdünnten Produkt, z. B. Umfüllen, Verdünnen.

## GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT

## Gefahr



- **H226** Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- **H302 + H332** Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.
- **H314** Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- **H317** Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- **H334** Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
- **H400** Sehr giftig für Wasserorganismen.
- **H411** Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



WGK 3

## SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- Nicht einnehmen.
- Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden.
- Nur mit ausreichender Belüftung verwenden.
- Staub, Rauch, Nebel, Dampf, Aerosol nicht einatmen.
- Nach Umgang stets die Hände gründlich mit Wasser und Seife waschen.
- Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- Von Hitze, Funken, offenen Flammen und heißen Oberflächen fernhalten - Rauchen verboten



**Augenschutz:** Schutzbrille, Chemikalienschutzbrille oder Vollgesichtsschutz.

**Handschutz:** 1-4 Stunden: Butylkautschuk, Nitrilkautschuk.

**Körperschutz:** keine besonderen Empfehlungen.

**Atemschutz:** : Bei normaler und bestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts ist keine Atemschutzmaske erforderlich, wenn die Konzentrationen in der Luft unterhalb der Expositions Grenzwerte liegt.

## VERHALTEN IM GEFÄHRFALL



- Geeignete Löschmittel: Im Brandfall Sprühwasser (Nebel), Schaum, Löschpulver oder CO<sub>2</sub> einsetzen.
- Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

Umweltschutzmaßnahmen: Kontakt mit Erdboden, Oberflächen- oder Grundwasser verhindern.

- Verschüttete Mengen zusammenkehren/aufnehmen. Behälter (Undichtigkeit ) aus dem Austrittsbereich entfernen, wenn gefahrlos möglich. Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen, aufnehmen und in entsprechend beschrifteten Abfallbehälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe SDB Abschnitt 13 ). Spuren mit Wasser wegspülen.

Bei grossen freigesetzten Mengen Produkt: Eintritt in Kanalisation, Gewässer, Keller oder geschlossene Bereiche vermeiden.

## ERSTE HILFE



**Einatmen:** Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Verschlucken:** Spülung der Mundhöhle, Trinken von 1-2 Gläsern Wasser, Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Arzt konsultieren.

**Hautkontakt:** Sofort mit viel Wasser für mindestens 15 Minuten abwaschen. Falls verfügbar milde Seife verwenden. Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen. Sofort Arzt hinzuziehen.

**Augenkontakt:** Sofort während mindestens 15 Minuten mit viel Wasser abspülen, auch unter den Augenlidern. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort Arzt hinzuziehen.

## SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden.

Entsorgung gemäß EG-Richtlinien über Abfälle und über gefährliche Abfälle. Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

Datum:

Unterschrift Betriebsleiter: